

Arbeitsbedingungen sind: Strafbefugnis von 30 Arbeitstagen, Einweisung sämtlicher Frauen und anderer Befähigten und persönliches Erscheinen an Station alle drei Monate.

Galizische Arbeiter

Männer, Weiber, Burschen

Bestandteil in jeder Anzahl vom 1. Februar 1902 ab für Feld-, Ziegelei- und Forstarbeit. Besoldungslohn frei Strafe 10 M., monatliche Lohnrate je nach Jahreszeit: Männer 0,80 bis 1,10 M., Burschen und Mädchen 0,75-0,80 M., Frauen täglich 0,50-0,60 M., 6 Wochen Garantie gegen Krankheit.

Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer, Breslau II, Gartenstraße 97.

„Ermäßigte Lohnsätze.“ Das ist schön. Ein Mann mit Weib und Kind kostet aber unter Umständen für den Arbeiter einen Monatslohn.

Kleine politische Nachrichten.

Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler... Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler... Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler...

Frankreich.

Die nächsten politischen Aussichten und Aufgaben. Heber die nächsten politischen Aussichten in Belgien...

Belgien.

Die nächsten politischen Aussichten und Aufgaben. Heber die nächsten politischen Aussichten in Belgien...

England.

Die Lage in Irland. Aus Irland eingehende Berichte über die Lage unter der Bevölkerung...

Zud Afrika.

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Amerikamerikaner

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Brüssel

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Eine andere Meldung vom selben Tage lautet: Die gelungene Unternehmung zwischen Dr. Krebs und den Turen-Telegraphen...

Kleine Nachrichten aus dem Auslande.

Am Oberta meloen die Turen-Telegraphen, das dort man Anstalt verlegt werden...

Handel und Wandel.

Das Handelsministerium. Die Organisation der Handelsministerien...

Gerichts-Zeitung.

Landgericht.

„Eine bedenkliche Sparmethode brachte die im Jahre 1876 in Trossen...“

Schöffengericht.

„Konkurrenzfreiheit zwischen einer Anzahl Trossen-Johann...“

Neues aus aller Welt.

Der Kaiserbesuch in Wattenmühl... Der Kaiserbesuch in Wattenmühl...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck.

Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck... Die Arbeiterbewegung der Arbeiter bei der Firma Schenck...

Arbeitsbedingungen sind: Strafbefugnis von 30 Arbeitstagen, Einweisung sämtlicher Frauen und anderer Befähigten...

Galizische Arbeiter

Männer, Weiber, Burschen

Bestandteil in jeder Anzahl vom 1. Februar 1902 ab für Feld-, Ziegelei- und Forstarbeit. Besoldungslohn frei Strafe 10 M., monatliche Lohnrate je nach Jahreszeit...

Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer, Breslau II, Gartenstraße 97.

„Ermäßigte Lohnsätze.“ Das ist schön. Ein Mann mit Weib und Kind kostet aber unter Umständen für den Arbeiter einen Monatslohn.

Kleine politische Nachrichten.

Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler... Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler... Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler...

Frankreich.

Die nächsten politischen Aussichten und Aufgaben. Heber die nächsten politischen Aussichten in Belgien...

Belgien.

Die nächsten politischen Aussichten und Aufgaben. Heber die nächsten politischen Aussichten in Belgien...

England.

Die Lage in Irland. Aus Irland eingehende Berichte über die Lage unter der Bevölkerung...

Zud Afrika.

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Amerikamerikaner

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Brüssel

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Wien

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Arbeitsbedingungen sind: Strafbefugnis von 30 Arbeitstagen, Einweisung sämtlicher Frauen und anderer Befähigten...

Galizische Arbeiter

Männer, Weiber, Burschen

Bestandteil in jeder Anzahl vom 1. Februar 1902 ab für Feld-, Ziegelei- und Forstarbeit. Besoldungslohn frei Strafe 10 M., monatliche Lohnrate je nach Jahreszeit...

Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer, Breslau II, Gartenstraße 97.

„Ermäßigte Lohnsätze.“ Das ist schön. Ein Mann mit Weib und Kind kostet aber unter Umständen für den Arbeiter einen Monatslohn.

Kleine politische Nachrichten.

Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler... Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler... Die bairische Regierung durch ihren Staatskanzler...

Frankreich.

Die nächsten politischen Aussichten und Aufgaben. Heber die nächsten politischen Aussichten in Belgien...

Belgien.

Die nächsten politischen Aussichten und Aufgaben. Heber die nächsten politischen Aussichten in Belgien...

England.

Die Lage in Irland. Aus Irland eingehende Berichte über die Lage unter der Bevölkerung...

Zud Afrika.

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Amerikamerikaner

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Brüssel

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Aus Wien

Die Bedingungen. Das Reich veranlaßt ein Telegramm nach Pretoria über die Bedingungen...

Achtung! Partei- und Gewerkschaftsgenossen.

Die unterzeichneten Birte empfehlen hierdurch angelegentlich den Besuch ihrer Lokale. Sämtliche Partei und Gewerkschaftsblätter, sowie alle auf Partei- und Gewerkschaftsleben bezüglichen Plakate hängen aus.

Zu Bezug auf Küche und Keller werden wir nach wie vor bemüht sein, nur das Beste zu bieten.

W. Rothe, Zur Post, Leipziger Straße 95
Moritz Lange, Zur Gleichheit, Döbmitzstraße 21
Max Mickel, Schönbrunnstraße 1
Bruno Keller, Windmühlentstraße 23
August Leipert, Bahnhof Pieschen, Torgauer Str. 18
Raimund Julitz, Witten, Paulstraße, Postfach 1
Hermann Engel, Rohmschichtstraße 11
E. Hackemesser, Reif, Bürgergarten, Neuphänbrunn
Emil Leischke, Postweg, Grundstraße.

Oswald Stölzer, Schäferstraße 11
Gustav Joseph, Joseph Schante, Mittelstraße 6
Hugo Reuther, Zu den 3 Lilien, Kirchhofstraße 12
Paul Rätzsch, Sammelstraße 8
August Walther, Zelt- u. Wärbhaus, H. Bendersgasse 17
Richard Brix, Teltan, Schützenplatz
August Hess, Wankreins, Poststraße 52
Ernst Valtin, Wärbhaus, Kreuzberger Platz 11
Eugen Schurig, Zirkelstraße 14
Karl Welde, An der Ziegelscheune
Max Scheinpflug, Herberggasse 5
Franz Peter, Neuf. Vorwärts, Feldschloßstr. 18
Ludwig, Restaurant, Schönerstraße 62

Beckers Restaurant zum Waldpark, Maximilianstr.

Otto Braun, Schillingshof, Völsau, Weidenstraße 1
Herm. Kämpfe, Völsau, Wernerstraße 14
Otto Birnstengel, Zur Sonne, Schandauer Str. 14
Krau Helbig, Deutsche Eiche, Striesen, Suttentropstr.
Hugo Nake, Zur Schanze, Cotta, Schanzentor
Rich. Anders, Stadt Dresden, Cotta, Bismarckstr. 12
Max Gottlöber, Zur Linde, Rauschstr.
Louis Hofmann, Niedergorbis, Bergstraße
Otto Geissler, Neuf. Germania, Plauen, Bismarckstr. 12
Georg Wendelt, Neuf. Silberbild, Cotta

Ernst Adam, Zum Senefelder, Raubachstraße 16
Gustav Hausmann, Trebgasse 8

Strohhüte! Strohhüte!

Infolge unseres grossen Lagers in garnierten und ungaryierten

Damen-, Mädchen- und Kinder-Hüten

sowie durch unseren bedeutenden Hut-Engros-Versand nach allen Teilen Deutschlands sind wir in der Lage, den geehrten Damen ganz aussergewöhnlich billige Preise zu stellen.

Wir unterhalten augenblicklich ein Lager von

ca. 30-40 000 Stück Hüten

in den neuesten Façons und ist jeder Dame die Besichtigung unserer Strohhutlager ohne Kaufzwang gern gestattet.

Amalienstrasse 3 Constantin Seidel & Co. Amalienstrasse 3
 Part., I., II. u. III. Et. Part., I., II. u. III. Et.

Verein d. Plasterrammer von Dresden u. Umg.
 Sonntag den 6. April, vormittags 11 Uhr
Vereins-Versammlung
 in Soudmanns Restaurant, Trebgasse 8
 Tages-Ordnung: Vereinsangelegenheiten.
 Um zahlreiches Erscheinen bitten
 Der Vorstand.

Fischer und an Holzbearbeitungsmaschinen beschäftigte Hilfsarbeiter der Fabriken photographischer Apparate.
 Sonntag den 6. April, vorm. 11 Uhr
Öffentliche Versammlung
 im Gewerkschaftshaus, Albrechtstraße 41.
 Tages-Ordnung:
 Die Lohn- und Arbeitsverhältnisse in den Fabriken obiger Branche, speziell Grunmanns, Gewerkschaftliches.
 Es ist Pflicht aller Kollegen, pünktlich in dieser Versammlung zu erscheinen.
 Der Einberufer.

Plauenscher Grund!
 Sonntag den 6. April, nachmittags 3 Uhr
öffentl. Mitglieder-Versammlung der Berg- u. Hüttenarbeiter d. Pl. Grundes
 in Annaths Restauration in Teuben.
 Tages-Ordnung:
 1. Vortragsberichterstattung über die Tagesordnung der General-Versammlung in Offen. 2. Wahl der Delegierten zur General-Versammlung. 3. Gewerkschaftliches. 4. Diskussion.
 Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist dringend nötig.
 Der Einberufer.

Grosser russischer Circus M. Beketow
 an der Münchner Straße.
 Heute, abends 8 Uhr: Fest-Vorstellung.
 Ausserordentlich neuer Kunsttrick, u. a. Hans. Hns. der moderne Gladiateur mit dem lebenden Riesen-Had.
 Sonnabend, 5. April, abends 8 Uhr
Ehren-Abend für Direktor M. Beketow.
 Sonntag, 6. April, nachmittags 1 Uhr und abends 8 Uhr
Zwei Dank- und Abschieds-Vorstellungen.

6. Reichstagswahlkreis, Gruppe Naik = Leubnitz.
 Sonnabend den 5. April 1902 abends 9 Uhr
Versammlung
 in Kain im Vereinslokal.
 Tages-Ordnung:
 1. Lesen der Beiträge und Aufnahme neuer Mitglieder.
 2. Gemeindevorstandes Bericht.
 3. Vereinsangelegenheiten.
 Zahlreiches Besuch erwünscht.
 Der Vorstand.

Achtung! Dachdecker.
 Kein Kollege veräume die nächsten Sonntagabend den 5. April stattfindende **Annahms-Versammlung** in den Reichshallen, Valmstr. Kadzacher-Knob. Vorwärts-Dresden.
 Sonntag d. 6. April: **Höher Stein-Gasthof Poisenhal-Deuben.**
 Tag-Nacht, Best. Abf. ab 7 Uhr b. Valtin. (Gäste willkommen).
 Dienstag d. 8. April, abds. 8 Uhr, Seif. felder im Wankreins, Völsauer Str.

Männer-
 Hemden in Bardent 1.00-2.50
 do. Normal 0.80-1.00
 do. weiss 1.10-2.50
 Unterhosen 0.80-1.00
 Unterjacken 0.90-2.50
 Ärmelwesten 1.50-2.50
 Socken 0.25-1.20
 do. hochgewirkt 1.50
Ernst Kluar
 Willystraße 25, Eing. Jochenstrasse.
 Kinder- und Herrenwagen, billiger als im Laden. Reparaturen u. Einzelteile. Jochenstrasse 11, Eb. L.

M. 2.25
Schlosser-Anzug
A. Plowitz
 Ziegelstraße 8.

M. 2.50
Maler-Anzug
A. Plowitz
 Ziegelstraße 8.

M. 25.
Rock-Anzug
 fein waffend, wie ein Plau.
A. Plowitz
 Ziegelstraße 8.

M. 10.25
 dauerhafter moderner
Stoff-Anzug
A. Plowitz
 Ziegelstraße 8.

Kalbfleisch 3 Pf. 55 Pf.
Schweinefleisch 3 Pf. 60-65 Pf.
Rindfleisch 3 Pf. 50-55 Pf.
Speck, geräucher. 3 Pf. 80 Pf.
Pöselfleisch 3 Pf. 70 Pf.
Blut u. Leberwurst 3 Pf. 50 Pf.
Rettwurst 3 Pf. 65 Pf.
Pölsische Ausblanchwurst 65 Pf.
Markthalle Antonplatz, Stand Nr. 6.
Markthalle Friedrichstadt, Stand 492.
A. Krebs.

Patente
 erwirkt u. verwertet
Jng. Hülsmann
 Dresden-A., Maximiliansallee 1.
 Telefon 4682.

Einfach möbl. Zimmer
 2 Betten u. verstellbare Tischplatte
 Strasse 14, I. Etage.

Auf Kredit!
Billige Wohnungs-Einrichtungen:
 1 kompl. Wohnung für Anfänger von 260 bis 310 M.
 1 Schlaf- und Schlafzimmer nebst Küche-Einrichtung zu bequemen Monatszahlungen.
Otto Fietze
 Grunauer Strasse 2
 Ecke Pirnaischer Platz
 Fernsprecher 8067.

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Riem, Dresden.
 Für das Druckereibetrieb: Dr. Gustav Rosenkranz, Dresden.
 Druck und Verlag: Aden & Komp., Dresden.
 Bierg. 1. Hofgasse.

Neustadt Herren-Anzüge
 bester Ersatz f. Maximalwert und bedeutend billiger!
L. Neustadt
 Wettinerstr. 31
 Bischofsplatz 6.

Wassige halber
 Bettstelle in Mann- u. Frauen-Größe zu verl. vorgebaut.
Einfach möbl. Zimmer
 2 Betten u. verstellbare Tischplatte
 Strasse 14, I. Etage.

Ehren-Erklärung.
 Die gegen Frau Gundlach in Zahlung ausgeh. Beträge werden nicht mehr als bezahlt wahrgenommen.
A. Stephan.
 Dem Zeichnen und Ausschreiben Herrn Oskar Hesse und Frau übermündelt mit hierdurch die **Glückwünsche** zu ihrer **Silbernen Hochzeit!**
 Pirna, den 4. April 1902.
 Alle Kollegen des **Arbeiter-Vereins**
G. R. Hussmann u. a.

Todes-Anzeige.
 Heute morgen verstarb plötzlich mein lieber Onkel, Herr **Wilhelm Birke** im Alter von 70 Jahren.
 Die Beerdigung findet am **Freitag, den 5. April, nachmittags 1 Uhr**, von der **Leichenhalle** aus statt.
 Die **Beerdigung** findet am **Freitag, den 5. April, nachmittags 1 Uhr**, von der **Leichenhalle** aus statt.

Beilage der Sächsischen Arbeiter-Beitung.

Nr. 76.

Dresden, Freitag den 4. April 1902.

13. Jahrgang.

Sächsischer Landtag.

II. Kammer.

64. Sitzung, Donnerstag den 3. April, vorm. 10 Uhr.
Auf der Tagesordnung steht zunächst:

Finanzministerium.

Der schriftliche Bericht der Finanzkommission enthält nichts Neues.

Abg. Hermann: Ich will nicht unterlassen, ein Wort zum Gedenken der Kammer zu bringen, das mir schon auf dem Bahnhof in Dresden begegnet ist. Im Winter haben wir uns natürlich nach einem neuen Abgeordneten Ausschuss geäußert. Ich möchte ein solches, wenn ein neuer Herr ist. Dieser aber wird nicht mit der letzten aber beizubehalten. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Behrens: Ich habe etwas Ähnliches auf dem Dresdener Bahnhof in Leipzig erlebt. Ein Herr, der sich als Abgeordneter der Kammer bezeichnete, wurde von mir aufgehalten. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

wohl nur auf einen Nebenamt einer Unterbehörde zurückzuführen. Sie hat sich jedoch bei der Gemeindefinanzverwaltung ereignet, weshalb daher den Staat nicht direkt. Das eingeschlagene Verfahren ist selbstverständlich unzulässig. (Beifall.)

Abg. Hermann: Ich will nicht unterlassen, ein Wort zum Gedenken der Kammer zu bringen, das mir schon auf dem Bahnhof in Dresden begegnet ist.

Abg. Dr. Schill: Nur dem Amtsgericht in Dresden kommt etwas vor, das der Justizminister gegen die Kammer der Eisenbahn vorbringt, die nicht im Besitz einer ordentlichen Fahrkarte seien. Die Generaldirektion würde in solchen Fällen einen Beamten in ihrer Begleitung. Dieser Beamte müßte nachträglich Inhaber einer Fahrkarte sein. Die Generaldirektion müßte nachträglich Inhaber einer Fahrkarte sein.

Abg. Dr. Schill: Ich bin der Meinung, daß das Finanzministerium auf den Bahnhöfen wachen muß und kann nur sagen, daß die Eisenbahn in Sachsen eine vornehmende ist. Gerade in Dresden sind überall Stellen arbeitslos worden, das ist an der Zeit ist, zu wissen, ob nicht einzelne Stellen eingesetzt werden können.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

junger Leute es sich wohl überlesen, ehe sie sich zum Studium der Jurisprudenz entschließen. Der Redner spricht sich im übrigen sehr entschieden gegen die Verlegung der Jurisprudenz aus.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Abg. Hermann: Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren. Ich habe mich natürlich nach dem Inhalt der Beschlüsse der Kammer zu orientieren.

Aus Kunst, Wissenschaft und Leben.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Reber Ringer, einer der ausgezeichnetsten deutschen Pädagogen, der Reformator des deutschen Schulwesens, ist am 1. April 1892 in Weidenburg i. S. geboren. Er hat sich in Weidenburg als Lehrer und als Pädagoge einen Namen gemacht.

Der Verband der Buchdruckerei-Hilfsarbeiter u. Arbeiterinnen

eröffnete seinen ersten Verbandstag am Freitag im Gemeinderats- saal in Berlin...

Die Monatsrechnung des Verbandes erstattete Frau Liede Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Der erste Kongress der Fleischergewerkschaften Deutschlands

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

II. Generalversammlung des Verbandes der Lederarbeiter Deutschlands.

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

den Jentherpüchern keine Rede...

Vermischtes.

Ach - das Gold ist nur Chimäre!

Ein neuer Scheidungsgrund...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...

Die Monatsrechnung erstattete Gedahl Berlin...